



Der Bundesverband Prostatakrebs Selbsthilfe (BPS) e.V. ist ein gemeinnütziger Verein zur Unterstützung der etwa 75.000 Männer, die jährlich an Prostatakrebs erkranken, und deren Angehörigen.

Gegründet 2000 gehören dem BPS mittlerweile rund 170 Selbsthilfegruppen in allen Regionen Deutschlands an.

Der BPS ist weltweit eine der größten Organisationen von und für Prostatakrebspatienten.

Unsere Aufgaben

- » Wir fördern materiell und ideell den Erfahrungsaustausch und die psychosoziale Unterstützung von Betroffenen in unseren Selbsthilfegruppen.
- » Wir informieren in Schrift, Ton und Bild über Diagnose, Therapie und Rehabilitation.
- » Wir beraten in unserer Beratungshotline von „Patient zu Patient“ – unabhängig und kostenlos.
- » Wir vertreten die Patienteninteressen in den Gremien des Gesundheits- und Sozialsystems.

BPS-Geschäftsstelle

Bundesverband
Prostatakrebs Selbsthilfe e. V.
Thomas-Mann-Str. 40
53111 Bonn
Telefon 0228 33889 500
E-Mail: info@prostatakrebs-bps.de
Internet: www.prostatakrebs-bps.de

BPS-Beratungshotline

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag
von 15.00 bis 18.00 Uhr
(gebührenfreie Service-Rufnummer)

[Telefon 0800 70 80 123](tel:08007080123)

Für Anrufe aus dem Ausland wurde die gebührenpflichtige Rufnummer +49(0)228-28 645 645 eingerichtet.

Spendenkonto

Sparkasse Hannover
IBAN: DE62 2505 0180 0007 0206 21
BIC: SPKHDE2HXXX

Prostatakrebs Selbsthilfegruppe Freiburg

Herzliche Einladung zu unseren regelmäßigen Gruppentreffen



Informieren. Helfen. Einfluss nehmen.

Unter Schirmherrschaft
der Stiftung Deutsche Krebshilfe

Prostata – ... vielleicht Krebs – was nun?

Die Diagnose ‚Prostatakrebs‘ löst meist große Verunsicherung bei den Betroffenen aus. Wir informieren und begleiten beim häufigsten Krebs des Mannes.

In Freiburg gibt es ein umfassendes Netz an Kliniken mit Patiententagen und Urologen, die fachlich beraten.

Aufklärung und Information sind in allen Phasen besonders wichtig. Als Betroffene informieren und begleiten wir verständlich bei Ihren Fragen:

- » zur Vorsorgeuntersuchung,
- » zum PSA-Wert,
- » vor und nach einer Biopsie,
- » vor und nach einer OP oder Bestrahlung,
- » bei unterschiedlichen Therapieformen,
- » zur Harn-Inkontinenz,
- » zur gestörten Sexualfunktion.

Wir organisieren Vorträge und Infoveranstaltungen mit ausgewiesenen Fachleuten, organisieren Stände bei Patiententagen in Kliniken, Reha-Einrichtungen und mit der Klinik für Strahlenheilkunde.

Gemeinsam sind wir stärker

Als Betroffene treffen wir uns einmal monatlich in einem vertraulichen, offenen und kostenfreien Gesprächskreis:

- » Erfahrungen, Ängste, Sorgen werden mit Lebenspartnerinnen, Angehörigen geteilt,
- » Alle Themen zur Krankheit können offen angesprochen werden,
- » Sich evtl. über bestehende Diagnose- und Therapieformen informieren,
- » Kontakte zu weiteren Institutionen aufzeigen (Psychosoziale Beratung, Ärztliche Zweitmeinungen ...).

Betroffene sollen sich im Gesprächskreis geborgen fühlen und lernen, mit der Krankheit in allen Stadien zu leben.

Wir vermitteln Lebensmut!

Kontakt:

Ulrich Kuhn-Matysiak
Leiter SHG Freiburg im Breisgau
Telefon: 07633-807400

E-Mail:
kontakt@prostata-selbsthilfegruppe-fr.de
Internet:
www.prostata-selbsthilfegruppe-fr.de

Die Prostatakrebs-Selbsthilfegruppe Freiburg

Die Prostatakrebs Selbsthilfegruppe Freiburg besteht bereits seit 2003.

Wir sind eine unverbindliche Gemeinschaft von Männern mit der Diagnose Prostatakrebs. Ehefrauen Lebenspartner/innen sind jederzeit willkommen.

Gruppentreffen:

Jeden zweiten Dienstag im Monat (außer Juli und August) treffen wir uns zu einem offenen und kostenfreien Gesprächskreis ab 19 Uhr

Treffpunkt:

Klinik für Onkologische Rehabilitation in der Klinik für Tumorbiologie, Universitätsklinikum Freiburg, Lehener Str. 86, 79106 Freiburg, im EG: Kleiner Seminarraum (00163), durch den Haupteingang und dann ca. 80 m geradeaus.

Weitere Informationen, Veranstaltungshinweise und Einladungen zu den Gruppentreffen erfolgen, falls gewünscht, über Mail-Verteiler!

